

**HESSISCHER LANDTAG**

04.11.2010

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen***Änderungsantrag****der Fraktion der SPD****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011)****Drucksache 18/2674**Einzelplan **04** **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Schulen
Buchungskreis: 2300

Produktnummer lt. Leistungsplan 24 (neu)

Bezeichnung lt. Leistungsplan Individuelle Förderung in heterogenen Gruppen

	von	Veränderung um	auf
<u>Leistungsplan:</u>			

Menge		+100	100
--------------	--	------	-----

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten		+5.000,0	5.000,0
Produktabgeltung		+5.000,0	5.000,0

Änderung der Leistungsplan-Erläuterungen (Produktblatt):

Das Produktblatt erhält folgende Fassung:

1. Erbringer
- Allgemein bildende, öffentliche Schulen.
2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage
Haushaltsgesetz

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Schulen, die sich auf einen Verzicht der Querversetzung und Nichtsversetzung, auf ein Aufheben der inneren Differenzierung bzw. auf die Einrichtung schulformübergreifender Lerngruppen und gezielter Förderung der Kinder und Jugendlichen in heterogenen Lerngruppen verpflichten, können zusätzliche Mittel bis zu einer Höhe von 5% der regulären Zuweisung aus diesem Produktbudget beantragen.

3.2 Leistungen zum Produkt

Finanzielle Förderung bis zu 5% der regulären Zuweisung ab Schuljahresbeginn 2011/12.

4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemein bildende Abschlüsse ermöglichen".

5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler an teilnehmenden Schulen.

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Schulen, die sich auf einen Verzicht der Querversetzung und Nichtsversetzung, auf ein Aufheben der inneren Differenzierung bzw. auf die Einrichtung schulformübergreifender Lerngruppen und gezielter Förderung der Kinder und Jugendlichen in heterogenen Lerngruppen verpflichten, sollen zusätzliche Mittel bis zu einer Höhe von 5% der regulären Zuweisung erhalten.

Wiesbaden, 02.11.2010

Für die Fraktion der SPD
Der Fraktionsvorsitzende
Thorsten Schäfer-Gümbel